



Schutzkonzept Covid 19 | V1 2020-05-06

Einleitung

Dieses Konzept orientiert sich an folgenden Dokumenten:

- Rahmenvorgaben für Schutzkonzepte in Sportaktivitäten, Swiss Olympic / Baspo
- Konzept Schutzmassnahmen, Swiss Fencing
- Saalsporthalle Schutzkonzept

Phase 1 – Beginn ab Montag, 11. Mai 2020

Allgemein

- Alle Trainings sind freiwillig und die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich
- Die Anmeldung und Terminplanung erfolgt online (teils auf Einladung)
- Die Teilnahme am Training wird protokolliert (Contact Tracing)
- Kein Hallenzutritt für nicht angemeldete Mitglieder, keine «Zuschauer» im Foyer
- Für die Umsetzung und Einhaltung vor Ort sind die Trainer verantwortlich
- Für die Anreise ist möglichst auf den ÖV zu verzichten
- Alle Trainer und Teilnehmer*innen akzeptieren dieses Schutzkonzept

Räumlichkeiten

- Der Zutrittsbereich ist in zwei Zonen aufgeteilt (Zone 1 / Zone 2)
- Die Garderoben / Duschen sind geschlossen. Entsprechend bereits in den Trainingssachen anreisen (die Hallenschuhe werden erst vor Ort angezogen, keine Strassenschuhe in der Halle)
- Die Reinigung des Fechtsaals erfolgt täglich (Hallenwart), Türgriffe 1/2-täglich (Trainer), Trainingsgegenstände nach jedem Slot (Trainer)
- Die Lüftung läuft nicht auf Umluftbetrieb

Training

- Training in Kleingruppen bis vier Teilnehmer*innen, plus Fechtlehrer
- Die Zusammensetzung der Gruppen ist alters- und leistungsgerecht zu planen
- Gleichzeitig trainieren max. zwei Kleingruppen im Fechtsaal der Saalsporthalle (> 350m²)
- Während der Phase 1 (ca. 4 Wochen) ist freies Fechten nicht erlaubt
- Ein Training-Slot dauert 120 Minuten (davon 80 Minuten Training)

Material

- Mit Ausnahme von Degen, Maske und Brustschutz ist alles Material jeweils nach Hause zu nehmen (Trockenräume / Kästchen dürfen nicht benutzt werden). Beim ersten Training darf deponiertes Material aus dem Kästchen genommen werden (dabei max. 1 Fechter*in gleichzeitig im Trockenraum).
- Es steht kein Clubmaterial zur Verfügung (nur persönliches Material)
- Eigene Trinkflasche mitbringen (keine Gläser vor Ort)

Allgemeine Vorkehrungen (gemäss BAG)

- Wer krank ist, bleibt zu Hause (Abmeldung beim Trainer bzw. Stornierung der Onlinebuchung)
- Die Voraussetzungen für gründliches Hände waschen und desinfizieren sind gegeben
- Die Abstandsregeln 2m werden grundsätzlich eingehalten (Fechten ist ein 'Abstandssport'). Partielle Kurzannäherungen kann es in den Lektionen möglicherweise geben, werden aber vom Trainingskonzept her vermieden.
- Kein Händeschütteln (Weisung FIE)

Training-Slot (Beginn jeweils zur vollen Stunde)

Slot 120`	Eintreffen	10`
	Training	80`
	Abreise	10`
	Reinigung / Pause (nur Trainer in der Halle)	20`

Kontaktpersonen Zürcher Fechtclub

Co-Präsidenten

Ivo Moeschlin – 079 344 14 19

Olivier Villiger – 076 202 07 45

Haupttrainer

Maître Guillaume Adam Le Gouare – 078 646 26 65